

Neuer KSA gem. CRR III seit 01.01.2025 in Kraft

KSA-Bonitätsstufen CRR III (seit 01.01.2025)		1	2	3	4	5	6	Stand 03.2025
Beurteilung Ratingagentur (Bsp. S&P / Fitch)		AAA bis AA-	A+ bis A-	BBB+ bis BBB-	BB+ bis BB-	B+ bis B-	Schlechter B-	Ohne Rating
Zentralstaaten (Art. 114)		0%	20%	50%	100%		150%	100%
0 % (wenn auf die Landeswährung lautend und in dieser Währung refinanziert und EWR/EUR + Übergangsregelung EU)								
Gebietskörperschaft (Art. 115) / öffentliche Stellen/"PSE" (Art. 116) <small>1. Privilegierte Behandlung; 2. Abhängig von eigenem Rating; 3. Abhängig von Bonitätsstufe Sitzstaat</small>	1	KSA-Risikogewicht Zentralstaat (wenn aufgeführt in Listen der EBA, z.B. Bundesländer, KfW, Förderbanken mit 0%)						
	2	20%	50%		100%		150%	zu 3
	3	20%	50%	100%		150%	100%	
Multilaterale Entw.banken/Intern. Organ. (Art. 117/118)		0% für aufgeführte privilegierte Adressen (oder Rating-abhängig wie Institute)						
Institute (Art. 119 ff.) (in Klammern: bis 3 Mon. Laufzeit) <small>1. abhängig v. Rating des Instituts 2. Alternativansatz mit Kennzahlen des Instituts („Due Diligence“, CET1-Quote/LR), ratingunabhängig / fehlendes Rating</small>	1	20% (20%)	30% (20%)	50% (20%)	100% (50%)		150% (150%)	zu 2
	2	Grade A: 40% (20%) (30% wenn CET1 14%, LR 5%)		Grade B: 75% (50%)			Grade C: 150% (150%)	
gedeckte Schuldverschreibungen (Art. 129) <small>1. abhängig v. Rating der Schuldverschreibung 2. abhängig v. Bonitätsstufe des Instituts</small>	1	10%	20%		50%		100%	zu 2
	2	10%	15%	25%	50%		100%	(15/20/35/100%)
Intragruppenforderungen (Art. 113 Abs. 7)		0% (ohne Eigenmittelinstrumente, diese erhalten weiter 100%)						
Unternehmen (inkl. Spezialfinanzierungen) <small>1. Unternehmen und geratete Spezialfinanzierungen (Art. 122) 2. Spezialfinanzierungen ohne Rating (Art. 122a)</small>	1	20%	50%	75%	100%	150%		100%
	2	Verwendungsabhängig 80% bis 130%						
Beteiligungen (Art. 133)		„Equity“ (i.e.S.) 250%*			„Spekulativ“ 400%*		Geförderte Bet. 100%	
Nachrangige Schuldinstrumente (Art. 128)		150% (nachrangige Schuldinstrumente, Non-Equity-Eigenmittelinstrumente, Senior Non-Preferred, in TLAC angerechnete Senior Preferred)						
Investmentfonds / Anteile an OGA (Art. 132)		Transparenzmethode / Mandatsbasierter Ansatz (Ø-Gewicht evtl. x 1,2) oder 1.250% („Fall-back“)						
Verbriefungen (Art. 130)		SEC-ERBA 15% bis 1.250% / STS Verbriefungen 10% bis 1.250%						
Retail / Mengengeschäft (Art. 123) (inkl. Retail-KMU)		75% (45%) (bestimmte Voraussetzungen, Anpassung Konversionsfaktoren relevant, z.B. für widerruffl. Kreditlinien 10% statt 0%)						
Realkredite	Wohnimmobilien (Art. 125)	Realkreditsplittingansatz (20%) oder 30%-105% (abhängig insb. von „ETV“ ^{***} bzw. Cash-Flow-Abhängigkeit/IPRE ^{**})						
	Gewerbeimmobilien (Art. 126)	Realkreditsplittingansatz (60%) oder 70%-110% (abhängig insb. von „ETV“ bzw. Cash-Flow-Abhängigkeit/IPRE ^{**})						
	ADC (Art. 126a)	150% oder 100% bei Erfüllung von Qualitätsanforderungen (EBA-RTS ausstehend)						

* Übergangsregelungen/Phase-In bis 2030 sowie weitere Ausnahmeregelungen
 ** ETV=Exposure-to-value, IPRE=„Income Producing Real Estate“

Immer auf dem aktuellen Stand in Eigengeschäft & Banksteuerung: PEPup mit neuen Features und vollintegriert im VR-BankenPortal



Individualisierbarer Newsletter mit anlassbezogenen Informationen und konkreten Handlungsempfehlungen



Komfortablere Nutzung mit allen Funktionen im VR-BankenPortal



Einfachere Anpassung Ihrer Themen- und Produktauswahl



Zielgerichtete Suche über den neuen PEPup-Finder

The screenshot shows a filter interface with the following elements:

- Top row: "Produkte (4)" with a dropdown arrow pointing down, and "Alle Verbandsgebiete" with a dropdown arrow pointing down.
- Second row: "Themengebiete (3)" with a dropdown arrow pointing up, and "Alle Kategorien" with a dropdown arrow pointing down.
- Third row: "Handel | Treasury" with a checkmark icon, and "Zurücksetzen" (Reset) button.
- Bottom row: "Handelsprozesse (allgemein)" with a checkmark icon, and "Filtern" (Filter) button.

Rechtliche Hinweise:

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an Geeignete Gegenparteien sowie professionelle Kunden. Es ist daher grundsätzlich nicht für Privatkunden geeignet. Dieses Dokument ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank („DZ BANK“) erstellt und zur Verteilung an den vorgenannten Adressatenkreis in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden und Personen, die in den Besitz dieser Informationen und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen. Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die DZ BANK ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle hierin enthaltenen Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen der Emittentin oder dritter Parteien überein. Die DZ BANK hat die Informationen, auf die sich das Dokument stützt, aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Dementsprechend gibt die DZ BANK keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab. Die DZ BANK übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen. Die Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.

über
2.500

Nutzer sind mit individuellen Präferenzen angemeldet

über
87 %

der Genobanken profitieren bereits von **PEPup**

über
300.000

-mal sind Infos gezielt bei einzelnen Nutzern angekommen

und
Sie?

Melden Sie sich an und überzeugen Sie sich selbst!



Quickcode
DZPEPUP

Für Fragen und Anregungen zu PEPup:
pepup@dzbank.de / 069 7447 90009